



Technisches Merkblatt

CEM I 52,5 R (fc)

Fastcrete® plus

Zusammensetzung:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist ein hydraulisches Bindemittel nach DIN EN 197-1.

Hauptbestandteil von SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist Portlandzementklinker. Als Erstarrungsregler wird dem Zement Calciumsulfat zugesetzt.

Durch eine strenge Produktionskontrolle während des gesamten Herstellungsprozesses wird eine gleichmäßige Qualität auf hohem Niveau erreicht.

Eigenschaften:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** hat das Potential im Beton sehr hohe Frühfestigkeiten zu entwickeln. Gegenüber einem normalen Portlandzement erfolgt die Betonerhärtung auch bei tiefen Temperaturen deutlich schneller. SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist chromatarm. Durch Zugabe eines Chromatreduzierers beträgt der Gehalt an wasserlöslichem Chrom VI < 2 ppm.

Verwendung:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** kann zur Herstellung aller Betone nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 verwendet werden. SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist für Betone geeignet, bei denen eine sehr schnelle Festigkeitsentwicklung erforderlich ist. Ein bevorzugtes Einsatzgebiet von SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** stellt die Betonfertigteil-Industrie dar. Mit dem Zement können die Ausschallfristen erheblich reduziert werden. Dadurch lassen sich die Produktivität der Bauteilherstellung und insbesondere die Auslastung der Schalungsmaterialien auch ohne Warmbehandlung deutlich steigern. Da der beschleunigende Effekt von SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** auch bei tieferen Umgebungstemperaturen auftritt, besteht bei unveränderten Ausschallfristen die Möglichkeit Heizkosten in den Wintermonaten zu reduzieren. Bei der Anwendung von SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** im Spannbeton können die Umspannzeiten der Spannbetonelemente stark verkürzt werden.

Betonzusatzstoffe:

Die Zugabe von Betonzusatzstoffen wird nicht empfohlen.

Betonzusatzmittel:

Die Zugabe von Betonzusatzmitteln ist nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 zulässig, wenn diese den einschlägigen Vorschriften entsprechen bzw. eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung besitzen und unter den in der Zulassung angegebenen Bedingungen verwendet werden. Allerdings sollte die konkrete Betonrezeptur zur Sicherstellung der Funktionalität des Systems eng mit der Bauberatung SCHWENK abgestimmt werden. Eine Erstprüfung nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 ist bei der Zugabe von Betonzusatzmitteln erforderlich.

Qualitätsüberwachung:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** unterliegt einer strengen Qualitätskontrolle und Eigenüberwachung in unserem Werkslaboratorium und wird von der VDZ Service GmbH fremdüberwacht.

Lieferwerk:

Mergelstetten

Lieferung:

Lose im Silozug



Technisches Merkblatt

CEM I 52,5 R (fc)

Fastcrete® plus

Lagerung:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist trocken zu lagern und vor Feuchtigkeit zu schützen.

Lagerfähigkeit:

SCHWENK CEM I 52,5 R (fc) – **Fastcrete® plus** ist bei sachgerechter trockener Lagerung als lose Ware für mindestens 2 Monate ab Lieferdatum chromatarm.

Zitierte Vorschriften:

- | | |
|----------------------|--|
| DIN EN 197-1 | Zement
Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen, Konformitätskriterien von Normalzement |
| DIN EN 206-1 | Beton
Teil 1: Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität |
| DIN 1045-1, 2 | Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton
Teil 1: Bemessung und Konstruktion
Teil 2: Beton-Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität; Anwendungsregeln zu DIN EN 206-1 |
| DIN EN 12620 | Gesteinskörnungen für Beton |

Technische Beratung:

Unsere Bauberatung informiert Sie in allen anwendungstechnischen Fragen.

Ulm	Tel. +49 731 9341-123 Fax +49 731 9341-398
Bernburg	Tel. +49 3471 358-500 Fax +49 3471 358-516
E-Mail	info.bauberatung@schwenk.de

Verkaufsbüros:

Ulm	Tel. +49 731 9341-181 Fax +49 731 9341-396
Bernburg	Tel. +49 3471 358-500 Fax +49 3471 358-516
Karlstadt	Tel. +49 9353 797-451 Fax +49 9353 797-499